



Kirchennachrichten

Auflage 780



August & September 2023



Im
Vertrauen
auf
das Neue
in uns
können
wir
neue Wege
gehen.

Gemeindeandacht zu Jesaja 43,19a

Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht? Ich mache einen Weg in der Wüste und Wasserströme in der Einöde.

Jesaja 43,19a

*Liebe Gemeindeglieder,
liebe Freunde unserer Gemeinde,*

was tröstet uns, wenn irgendwie alles zerbrochen ist und uns ein Meer von Zweifeln lähmt?

Neue Wege eröffnen sich oft dann, wenn wir gerade nicht auf der berühmten Wolke 7 schweben. So hat es das Volk Gottes erlebt, dem das obige Wort in einer Situation voller Zweifel zugesprochen wurde. Israel hatte durch eigenes Versagen alles verloren, was ihm lieb und teuer war: Die Heimat war unerreichbar fern. Der Tempel lag in Trümmern.

Jesaja schenkt den Juden in dieser Bedrückung ein einzigartiges Trostbuch. Die Kapitel 40 bis 55 des Jesajabuches enthalten eine Fülle von Ermutigungen. Konkret kündigt der lebendige Herr an: "Ich schenke euch einen neuen Weg. Ich führe euch in eure Heimat zurück." Diese Botschaft schien sehr unglaublich zu sein. Den Fall der Mauer hielten viele ja auch für völlig undenkbar.

Gott wirbt um das Vertrauen Israels. Der himmlische Vater lockt auch uns, in Zeiten innerer Trockenheit und Dürre auf SEINE Führung zu vertrauen. Vertrauen passiert nicht so nebenbei, sondern ist eine bewusste Entscheidung, die man laut als Gebet aussprechen kann: Gott, ich vertraue dir bzw. ich will dir vertrauen!

Jesaja verwendet ein Bild, um uns zu einem Aufbruch zu ermutigen. Gott wird ein Pflänzchen aufwachsen lassen. Wenn Sie mich einmal in meinem Büro im Pobershauer Pfarrhaus besuchen, dann werden Sie den obigen Spruch an der Pinwand entdecken. Dieses Bibelwort haben einige Christen immer wieder in ihrem Herzen gehört, wenn sie für unsere Gemeinde gebetet haben.

Wenn wir uns auf Gottes neue Wege einlassen wollen, dann droht oft Entmutigung. Dieser Weg erscheint zunächst so steinig, dass wir am liebsten sofort wieder umkehren wollen. Es gilt dann, genau hinzusehen. Gottes „Hoffnungspflänzchen“ in unsren Herzen sind oft so gut wie gar nicht zu erkennen.

Machen Sie bitte Ihre Augen und Ohren auf, um Gottes Wirken in Ihrem Leben zu erkennen: Da wurde ein Gebet erhört. Da habe ich neue Kraft empfangen. Da hat mich ein Wort der Bibel persönlich angesprochen. Da wurde ich durch die Liebe und Zuwendung eines Menschen ermutigt.

Nicht nur der Einzelne, sondern auch eine Gemeinde wird zum Aufbruch herausgefordert. So sind wir eingeladen, gemeinsam nach „Wasserströmen des Heiligen Geistes“ in Kühnhaide, Pobershau und Reitzenhain Ausschau zu halten. So können wir wie auf einem schönen Waldweg gemeinsam voran gehen.

Herzlich grüßt Sie



Unsere Gottesdienste

„Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“

Monatsspruch August

Psalm 63,8

06. August | 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr

Predigtgottesdienst
Sammlung des Dankopfers
„Brot für die Welt“
mit Pfarrer Gebhard
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Kirche Pobershau

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern.

Lukas 12,48b

13. August | 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr

Predigtgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte für Jüdisch-christliche und andere kirchliche
Arbeitsgemeinschaften und Werke

Kirche Kühnhaide

18.00 Uhr

Bläser-Gottesdienst
zur Jahreslosung 2023
ausgestaltet durch den Posaunenchor
aus Pobershau und Seelitz

Kirche Pobershau

Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.

Psalm 33,12

19. August | Schulanfang

12.30 Uhr

Schulanfängerandacht

Kirche Pobershau

13.00 Uhr

Schulanfängerandacht

Kirche Kühnhaide

20. August | 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte für die Evangelischen Schulen

Kirche Pobershau

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.

1.Petrus 5,5

Unsere Gottesdienste

27. August | **12. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr

Zeltgottesdienst
beim Sommerfest des
Pobershauer Karnevalsvereins
mit Pfarrer Gebhard
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Festplatz Pobershau

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen,
und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschten.
Jesaja 42,3a

„Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?“

Monatsspruch September

Matthäus 16,15

03. September

13. Sonntag nach Trinitatis[#] / Kirchweih Kühnhaide

10.00 Uhr

Kirchweihgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard
mitausgestaltet durch
den Kirchenchor
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte für die Diakonie Sachsen

Kirche Kühnhaide

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das
habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40b

10. September

14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr

Lobpreisgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard
mitausgestaltet durch
Dorothea Landgraf und Tabea Rau
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Kirche Pobershau

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
Psalms 103,2

Unsere Gottesdienste

17. September | 15. Sonntag nach Trinitatis / Kirchweih Pobershau

10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst 90 jähriges Jubiläum des Posaunenchor Pobershau <i>mit Pfarrer Rau & Pfarrer Gebhard</i> mitausgestaltet durch den Posaunenchor <i>zugleich Kindergottesdienst</i> Kollekte für die Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche	<i>Kirche Pobershau</i>
------------------	--	-------------------------

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.
1.Petrus 5,7

24. September | 16. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <i>mit Pfarrer Gebhard</i> <i>zugleich Kindergottesdienst</i> Kollekte für unsere eigene Gemeinde	<i>Kirche Kühnhaide</i>
------------------	---	-------------------------

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein
unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.
2.Timotheus 1,10b

01. Oktober | 17. Sonntag nach Trinitatis / Erntedankfest

10.00 Uhr	Predigtgottesdienst <i>zugleich Kindergottesdienst</i> Kollekte für unsere eigene Gemeinde	<i>Kirche Pobershau</i>
10.00 Uhr	Familiengottesdienst Kollekte für unsere eigene Gemeinde	<i>Kirche Kühnhaide</i>

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.
Psalms 145,15

Pobershauer & Kühnhaidner Gemeindekreise laden ein

August 2023

Kirchenvorstandssitzung	Mittwoch	30.08.2023	19.30 Uhr	
Krümelkreis Pobershau	Sommerpause			
Junge Gemeinde Pobershau	jeden	Freitag	19.30 Uhr	im Schupp'n (MZG)
Frauenkreis Pobershau	Sommerpause			
Rentnerkreis	Donnerstag	03.08.2023	16.00 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Gebet für die Kirche Kühnhaide	Donnerstag	03.08.2023	19.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Junge Gemeinde Kühnhaide	Termin nach Absprache	<i>Ansprech- partner:</i>	<i>Elias Münzner, Tel. 01590/7065540 Harald Müller, Tel. 0174/6846905</i>	
Familienkreis Kühnhaide	Sommerpause			
Frauenkreis Kühnhaide	Mittwoch	09.08.2023	15.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Mütterkreis Kühnhaide	Sommerpause			

September 2023

Kirchenvorstandssitzung	Mittwoch	27.09.2023	19.30 Uhr	
Krümelkreis Pobershau	Freitag	01.09.2023	15.30 Uhr	Schatzinsel (MZG)
Junge Gemeinde Pobershau	jeden	Freitag	19.30 Uhr	im Schupp'n (MZG)
Frauenkreis Pobershau	Mittwoch	06.09.2023	19.30 Uhr	Schatzinsel (MZG)
	<i>Marietta Hengst über ihren Indien-Aufenthalt Alle Interessierten sind dazu herzlich willkommen.</i>			
Frauenkreis Pobershau	Mittwoch	13.09.2023	19.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide (Meditativer Tanz) <i>(Treffpunkt für gemeinsame Fahrt um 19 Uhr Parkplatz am Sportplatz)</i>
Rentnerkreis	Donnerstag	07.09.2023	16.00 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Gebet für die Kirche Kühnhaide	Donnerstag	07.09.2023	19.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Junge Gemeinde Kühnhaide	Termin nach Absprache	<i>Ansprech- partner:</i>	<i>Elias Münzner, Tel. 01590/7065540 Harald Müller, Tel. 0174/6846905</i>	
Familienkreis Kühnhaide	Samstag	09.09.2023	09.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Frauenkreis Kühnhaide	Mittwoch	13.09.2023	15.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Mütterkreis Kühnhaide	Mittwoch	13.09.2023	19.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide (Meditativer Tanz)

Musikalische Kreise laden ein



Chorprobe / Kühnhaide dienstags 19.30 Uhr Pfarrhaus Kühnhaide

Zu den weiteren musikalischen Kreisen wird individuell eingeladen.

Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau

August 2023

Mittwoch	02.08.2023	19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	06.08.2023	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag	13.08.2023	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	16.08.2023	19.30 Uhr	Gebetskreis
Sonntag	20.08.2023	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	30.08.2023	19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	27.08.2023	14.00 Uhr	Bezirksgemeinschaftstag in der Hüttstattmühle

September 2023

Sonntag	03.09.2023	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag	10.09.2023	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	13.09.2023	19.30 Uhr	Gebetskreis
Samstag	16.09.2023	09.30 Uhr- 11.00 Uhr	EC-Kindertreff
Sonntag	17.09.2023	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag	24.09.2023	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	27.09.2023	19.30 Uhr	Bibelstunde

Unabhängige Aufarbeitungskommission Pobershau

Am 27. Juni 2023 fand in der Silberscheune eine Veranstaltung statt, in deren Mittelpunkt der Abschlussbericht der Unabhängigen Aufarbeitungskommission Pobershau (UAKP) stand. Als Moderatorin dieses Abends ergreife ich hier noch einmal das Wort und fasse zusammen, was an diesem Abend an Fakten zu hören war:

Es gab nach der Auftaktveranstaltung am 01. April 2022 eine offene Einladung an jedermann, die/der sich bzgl. der in den 90er Jahren stattgefundenen sexuellen Übergriffe zu Wort melden wollte, mit der UAKP Kontakt aufzunehmen. Die Kommission hat sodann in 22 Gesprächen insgesamt 30 Personen angehört, sowie etwa 1000 Seiten Aktenmaterial studiert. Sie hat die berichteten Handlungen in die zweite von drei möglichen Kategorien eingeordnet, demnach handelt es sich um sexuelle Übergriffe durch den Beschuldigten an den betroffenen minderjährigen Mädchen, die absichtlich und geplant erfolgten. Diese Handlungen sind, wie die Staatsanwaltschaft feststellte, strafbar, die strafrechtlichen Ermittlungen wurden ausschließlich wegen Verjährung eingestellt.

Solchen Übergriffen ausgesetzt (gewesen) zu sein, hinterlässt bei Betroffenen langanhaltende, tiefe emotionale Spuren, sogenannte Traumata, die in bestimmten Situationen die Betroffenen völlig überraschend mit körperlichen und psychischen Reaktionen überfluten. Alles, was im Zusammenhang mit Sexualität steht, ist schwer auszusprechen, bei vielen Menschen und gerade auch im kirchlichen Raum häufig stark tabuisiert. Die Betroffenen hatten den Mut, dieses Tabu zu beenden und über ihr Erleben zu berichten. Die Kommission stellte weiterhin fest, dass die nach der Veröffentlichung erfolgte Spaltung in der Gemeinde in pro- und contra-Lager eine bekannte Folge von Aufdeckung solcher Taten ist. Es ist schwer für das Umfeld, zu glauben, dass ein netter, engagierter Mensch zu solchem Tun fähig ist. Im vorliegenden Fall hat der Beschuldigte nach den Erkenntnissen der UAKP die Verantwortung nicht übernommen, sondern mit Bagatellisierung und Vernebelung der Sachverhalte reagiert.

Der Pfarrer, der die Aufdeckung 2019 angeschoben hatte, hat jeglichen Verfahrensschritt in Abstimmung mit den (seinerzeit noch unvollständigen) Regeln der Landeskirche unternommen – sei es der Umgang mit Personen vor Ort sei es mit der Presse. Weiterhin wurde festgestellt, dass eine im Jahr 2019 gebildete, „Unabhängige Anerkennungskommission der Ev. -Luth. Landeskirche Sachsens zur Gewährung von Leistungen in Anerkennung erlittenen Unrechts an Betroffene sexualisierter Gewalt“ für sämtliche dort bekannt gewordenen Fälle in sächsischen kirchlichen Einrichtungen insgesamt ca. 500.000 € an sogenannten Anerkennungsleistungen zugesprochen hat.

Ihr Kirchenvorstand stellte in seinem Statement fest: „Wir sind auf dem Weg!“ Genau das wünsche ich Ihnen allen in der Gemeinde. Einen Weg, durch den das Geschehene seinen Platz in Ihrer Geschichte findet und dazu beiträgt, dass sexualisierte Gewalt in der Institution Kirchgemeinde Pobershau nicht wieder passieren muss.

Martina de Maizière



Der Bericht ist abzurufen unter:

https://www.evlks.de/fileadmin/userfiles/EVLKS_interessiert/E._Handeln/Hilfe_und_Unterstuetzung/Abschlussbericht-UAKP-27.06.2023-oT.pdf

Kirchennachrichten August & September 2023

Auf dem Weg

Wir sind auf dem Weg. Sowieso und immer. Jeder für sich selbst, als Familie, als Gesellschaft, als Gemeinde, als Kirche. Neben diesen persönlichen Spuren eines Jeden, neben den vielen alltäglichen Bewegungen und wichtigen Aktionen hat der Kirchenvorstand angeregt, dass sich die Kirchengemeinde Kühnhaide-Pobershau noch etwas anders auf den Weg macht.



Man kann „Gemeindeentwicklungsprozess“ darüberschreiben oder sagen, dass sich Menschen unserer Kirchengemeinde auf den Weg gemacht haben, ein paar Fragen zu stellen, wie vielleicht:

- Was macht unsere Kirchengemeinde aus?
- Welche Bedeutung soll die Kirchengemeinde in den Orten haben?
- Wohin soll es mit unserer Kirchengemeinde gehen?
- Wie können Kirchenmitglieder bzw. Interessierte (wieder) ins Gespräch miteinander kommen?

Und wenn man Fragen stellt und Antworten sucht, findet man meist auch neue und weiterführende Fragen. So ist das auf dem Weg. Und man beginnt unvermittelt auch sich selbst Fragen zu stellen.

Das tun wir seit ein paar Wochen mit einer nicht geschlossenen Gruppe von etwa 20 Menschen unserer Kirchengemeinde. Viel geschieht im Gespräch und so langsam finden wir einen Faden – oder sagen wir besser – mehrere Fäden. Anderes wiederum entsteht zaghaft als Wunsch, weil sich durch unser Auf-dem-Weg-Sein bereits unser Blick auf die Gemeinde und die Menschen unseres Ortes verändert hat. Das klingt alles etwas vage. Ist es auch. Auf dem Weg eben.

Deshalb können wir derzeit noch keine Ergebnisse präsentieren und Pläne vorstellen. Wer weiß, ob es dazu kommt, ob der Weg uns dahin führt. Was wir aber wissen: wir suchen den Weg gemeinsam, als Gruppe, als Gemeinde, in der Nachfolge Jesu, der von sich sagte, dass er der Weg sei.

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Anregungen oder Fragen zu diesem Weg haben:

Die Kirchvorsteher

Der nächste Schritt

Aus der „Auf-dem-Weg-Gruppe“ heraus wurde ein Fragebogen erarbeitet, um einen tieferen Blick auf die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen in und um unserer Kirchengemeinde zu bekommen. Dieser Fragebogen wird zeitgleich zur Verteilung der Kirchennachrichten an alle Haushalte im Gemeindegebiet versandt. Wir würden uns freuen, wenn Sie ihn ausfüllen und an uns zurücksenden und uns damit an Ihrer Sicht auf unsere Kirchengemeinde teilhaben lassen.



Diakonie Marienberg

Gemeinsam Wege gehen. Gemeinsam Feste feiern.

Auch beim Feiern kann man aus der Übung kommen. Viel länger als im Alltag der meisten Menschen wirkten im Bereich der Pflege und der Arbeit mit Menschen die Beschränkungen aus der Corona-Zeit nach. Gerade das unbeschwerte Feiern und Fröhlich sein kam lange Zeit einfach zu kurz. Das sollte sich ändern!

Somit stand der Monat Juni in diesem Jahr unter dem etwas abgewandelten Slogan unserer Diakonie: „**Gemeinsam Wege gehen. Gemeinsam Feste feiern.**“

Am zweiten Juniwochenende haben wir auf dem Gelände der Marienberger Baldauf-Villa ein großes Mitarbeiterfest gefeiert, bei welchem auch die Familien unserer Mitarbeitenden eingeladen waren. In unbeschwertem Rahmen und bei herrlichem Sommerwetter war viel Zeit für Begegnung, Gespräche, Entdeckungen im Park und manch lustige Aktion im Gelände. Wir sind sehr dankbar, dass das alles wieder möglich ist und haben gemerkt, wie gut es gerade Menschen in helfenden Berufen tut, einfach einmal selbst feiern zu dürfen.



Am Sonntagvormittag konnten wir diese Dankbarkeit auch vor Gott bringen. Mitarbeitende, Klienten und Bewohner unseres Diakoniepflegeheims „*Hoffnung*“ waren zum gemeinsamen Freiluftgottesdienst in den Garten der Baldauf-Villa gekommen. Pfarrer Martin Gröschel erinnerte in seiner Predigt an Menschen als Boten Gottes und wie Gott immer wieder durch Menschen handeln möchte. Mit einer gemeinsamen Abendmahlsfeier endete dieser Gottesdienst und damit unser Mitarbeiterfest und

wir dürfen in vielerlei Hinsicht gestärkt in den Alltag gehen.

Für die Bewohner der Wohnstätte „*Lebensbrücke*“ stand bereits am nächsten Wochenende ihr Sommerfest an. Auch hier war es das erste Mal wieder in der ganz gewohnten und unbeschwertenen Form nach den Corona-Beschränkungen. Das wechselhafte Wetter an diesem Nachmittag erforderte einiges an Improvisationsgeschick. Aber schlussendlich schauen Bewohner, Mitarbeitende und Freunde der Wohnstätte auf einen gelungenen Nachmittag mit Musik, Theaterspiel, Beisammensein und gutem Essen zurück.



Auch im Alter ist das Feiern wichtig, so durften über 90 Menschen auf dem Hof des Diakoniepflegeheims bereits in der Folgewoche ebenfalls in den Sommer feiern. Dank vieler ganz engagierter Mitarbeiter in der Vorbereitung genossen die Bewohner an den Gartentischen oder auch im herausgerollten Pflegebett diesen Nachmittag mit erzgebirgischer Musik und viel frischem und leckeren Kuchen. Begonnen wurde traditionell mit einer Andacht. Die Worte aus Psalm 138 möchten wir auch Ihnen gerne in diesen Spätsommer und bald beginnenden Herbst mitgeben:

Ich will deinen Namen preisen für deine Güte und Treue; denn du hast dein Wort herrlich gemacht um deines Namens willen.

Bei allen Mühen und Belastungen des Alltags soll und darf es immer wieder Punkte geben, an denen wir Gott dankbar sein dürfen und ihn preisen für seine Güte und seine Treue an allen Tagen und auf allen Wegen, die wir allein und gemeinsam gehen. Das ist und bleibt auch ein Grund zum Feiern. Auf jeden Fall wünschen wir Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Schwestern-Kirchgemeinden

Informationen und Veranstaltungen

*der Schwestern-Kirchgemeinden Marienberg-Satzung,
Pobershau-Kühnhaide und Zöblitz-Lauterbach*

Lichtblick-Gottesdienst

am 13. August, 3. September und 1. Oktober - um 10.30 Uhr
im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Eröffnungskonzert der Silbermanntage 2023 - „BACH!“

am 1. September um 20.00 Uhr in der Kirche Zöblitz
Infos und Karten unter: www.silbermann.org

Familienkonzert der Silbermanntage 2023 - „SingBach!“

am 3. September um 16.00 Uhr in der Kirche Marienberg
mit 180 Grundschulern aus Marienberg
Infos und Karten unter: www.silbermann.org

Männer-Stammtisch

am 8. September um 19.30 Uhr im Pfarrgarten Zöblitz –
mit Mario Eberlein, Tine Lickert und Jörg Lehmann zum Thema „Expedition ins
Unbekannte“

Hope-Gottesdienst

am 17. September mit Claudia Kuhnt - **um 10.00 Uhr** - Kirche Marienberg

Mami-Café (Frühstück und Ermutigung für Glaube und Alltag)

am 20. September um 9.00 Uhr im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Suppen-Abend (ein Abend für Frauen - Anmeldung bei Elke Vogel)

am 22. September um 18.30 Uhr im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Christenlehre

Herzlich willkommen zu diesem Angebot für alle Kinder nach den Ferien in Pobershau und Kühnhaide.

Die Termine für die einzelnen Gruppen in Pobershau werden auf der Homepage www.kirche-pobershau.de veröffentlicht bzw. können bei Pfarrer Volker Gebhard, Tel 03735/63121 erfragt werden.

Informationen / Hinweise / Veranstaltungen

Büroschließzeit Pobershau

Unser Büro bleibt wegen Urlaub am 14. September 2023 geschlossen. Danke für Ihr Verständnis.

Gottesdienst-Fahrdienst von Reitzenhain

Bitte am Tag vor dem Gottesdienst bis 16.00 Uhr bei Veronika Grahert (Tel.: 037364/970006) melden. Sie werden dann ca. 15 Minuten vor dem Gottesdienst an der vereinbarten Stelle abgeholt.

Mitfahrgelegenheiten nach Kühnhaide

Zu den Gottesdiensten in Kühnhaide bieten wir Mitfahrgelegenheiten an. Wer eine solche Mitfahrgelegenheit sucht, der melde sich bitte bis spätestens Dienstag in der Woche vor dem gemeinsamen Gottesdienst bei Gabi Trinks (Tel. 0152/38978918).

Gottesdienst „vom Band“

Nach wie vor werden in Pobershau die Sonntagsgottesdienste „auf Band“ aufgenommen. Es gibt die Möglichkeit, sich CDs von unseren Gottesdiensten zu bestellen. Wer gerne CDs von den Gottesdiensten haben möchte, der wende sich bitte an Janne Wohlfahrt unter folgender Telefonnummer: 03735/660043 oder 0176/45834636.

Dank und Fürbitte

Getauft wurde:

am 27. Mai 2023

Sophie Gründig, Tochter von Stefanie Gründig
aus Marienberg

Zum Fest der Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:

am 17. Juni 2023

Matthias Weigelt und Monika, geb. Uhlig

Aus diesem Leben abgerufen und unter Gottes Wort in Reitzenhain bestattet wurde:

am 06. Juni 2023

Alice Rieß, geb Hengst im Alter von 97 Jahren

Wie Sie uns erreichen

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau

Amtsseite - Zugstraße 15
09496 Marienberg OT Pobershau

Telefon: 03735 / 23661

Telefax: 03735 / 219272

Bankverbindung *IBAN:* DE09 3506 0190 1646 0000 21

Kirchgeld: *SWIFT-BIC:* GENODED1DKD

Bank für Kirche und Diakonie e.G.

Bankverbindung

Kirchkasse:

(Spenden+
Gebühren)

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz - Kassenverwaltung -

IBAN: DE91 3506 0190 1682 0090 19

SWIFT-BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck: **RT 2221**

Internet: www.kirche-pobershau.de

Mail: info@kirche-pobershau.de

Öffnungszeiten:

Büro Kühnhaide

Büro Pobershau

jeweils 16 – 17 Uhr

dienstags 13 bis 18 Uhr

Mittwoch 02.08.2023

donnerstags 08 bis 12 Uhr &

Mittwoch 16.08.2023

13 bis 16.30 Uhr

Mittwoch 30.08.2023

Mittwoch 27.09.2023

**Ansprech-
partnerinnen:**

Evelin Tiede
(Tel: 03735 / 63834)

&

Susann Hähnel
(Tel: 03735 / 62681)

Sprechzeiten:

in Kühnhaide:

in Pobershau:

Pfarrer Gebhard

Mittwoch 02.08.2023 &

Mittwoch 13.09.2023

donnerstags

jeweils 16 bis 18 Uhr

jeweils 16 bis 18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung 03735 / 63121

Mail: volker.gebhard@evlks.de

Impressum:

Redaktion/Herausgeber: Kirchenvorstand Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau

Mail für Kirchenblattbeiträge: redaktion@kirche-pobershau.de

Redaktionschluss
der nächsten Ausgabe:

Samstag, der 09.09.2023

Satz:

Hans-Ulrich Ehnert

Impressionen vom Verabschiedungsgottesdienst von Marion Seifert

